



# Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH  
73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

44. Jahrgang  
Freitag  
11. September 2020 **37**



*Septemberabend-Himmel über Lauterstein*

Foto: Jochen Eisele

## Notruf-Nummern

<b>Unfall - Überfall</b>	<b>110</b>
<b>Feuer</b>	<b>112</b>
<b>Deutsches Rotes Kreuz</b>	<b>19222</b>
<b>Rettungsdienst Notruf und Krankentransport</b>	
<b>Polizeiposten Donzdorf</b>	<b>07162/910310</b>
	<b>Fax 910315</b>
<b>Polizeirevier Eisingen</b>	<b>07161/8510</b>
<b>Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.</b>	<b>07161/72769</b>
<b>Sozialstation Donzdorf</b>	<b>07162/91223-0</b>

## Öffnungszeiten

### Verwaltungszentrum Lauterstein

<b>Montag</b>	8.00 - 12.00 Uhr
<b>Dienstag, Mittwoch, Freitag</b>	8.00 - 12.00 Uhr
<b>Mittwochnachmittag</b>	14.00 - 18.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	7.30 - 12.00 Uhr

**Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach  
Absprache möglich.**

### Sprechstunde von Bürgermeister Lenz

Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

### Bücherei Nenningen

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

### Bücherei Weißenstein

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr

## Wichtige Telefon-Nummern

<b>Rathaus Lauterstein</b> Zentrale	<b>96 69-0</b>
stadtverwaltung@lauterstein.de	<b>Fax 96 69-27</b>
<b>Einwohnermeldeamt</b> Fr. Nave, Fr. Recher	<b>96 69-0</b>
bnavel@lauterstein.de	
arecher@lauterstein.de	
<b>Stadtkasse</b> Herr Messerschmid	<b>96 69-23</b>
umesserschmid@lauterstein.de	
<b>Stadtkämmerei</b> Herr Heilig	<b>96 69-20</b>
bheilig@lauterstein.de	
<b>Vorzimmer Bürgermeister/Kämmerei</b> Frau Wiegand	<b>96 69-21</b>
mwiegand@lauterstein.de	
<b>Hauptamt/Standesamt</b> Frau Ziller	<b>96 69-12</b>
bziller@lauterstein.de	<b>Fax 96 69-28</b>
<b>Berichte für das Mitteilungsblatt</b>	
an folgende E-Mail-Adresse: <a href="mailto:mitteilungsblatt@lauterstein.de">mitteilungsblatt@lauterstein.de</a>	
<b>Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)</b>	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	<b>073 32 / 96 69- 18</b>
stellv. Bauhofleiter Klaus	<b>0170/5722313</b>
<b>Bauhof</b>	<b>073 32 / 96 69 18</b>
Handy Herr Matula	<b>0170/5722312</b>
Handy Herr Klaus	<b>0170/5722313</b>
Handy Hallenwart Herr Gelmar	<b>0170/5722851</b>
<b>Strom (Stromausfall usw.)</b>	
AEW Geislingen	<b>073 31 / 209- 250</b>
<b>Kirchen</b>	
Kath. Pfarramt Lauterstein	<b>53 13</b>
Evang. Pfarramt Donzdorf	<b>07162 / 295 11</b>
<b>Kreuzberghalle - Hausmeister</b>	<b>9245 82</b>
<b>Forstrevier Böhmenkirch</b>	<b>07332/309419</b>
<b>Förster Wolfgang Mangold</b>	<b>mobil 0173-6634675</b>
<b>Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner</b>	<b>07334/6099784</b>
<b>Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“</b>	<b>073 32 / 928 02 99</b>

## Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen

Landratsamt Göppingen, Eberhardstraße 20, EG,  
73033 Göppingen, Telefon: 07161/202-4024  
Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.  
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außer-  
halb dieser Zeiten möglich.  
**E-Mail:** pflegestuetzpunkt@lkgp.de  
**Internet:** www.psp-gp.de

## Bereitschaftsdienst Ärzte

Die von der Kreisärzteschaft im Landkreis Göppingen betriebene **Notfallpraxis für Erwachsene** befindet sich aufgrund der Corona-Krise derzeit in **Eisingen**.

Die bisherigen Standorte der Notfallpraxis an der Klinik am Eichert in Göppingen und an der Helfenstein Klinik in Geislingen sind geschlossen.

Die Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche ist dagegen weiterhin an der Klinik am Eichert erreichbar.

### Notfallpraxis für Erwachsene

73054 Eisingen, Ulmer Straße 110, Erdgeschoss

Die Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 18.00 Uhr

### Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche

73035 Göppingen, Klinik am Eichert, Eichertstraße 3

Die Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 20.00 Uhr

Der Zugang erfolgt derzeit über das zentrale Lotsenzelt am Eingang der Klinik.

Es ist nur eine Begleitperson zugelassen und die Klinik darf nur mit nach Möglichkeit mitgebrachtem Mundschutz betreten werden. Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161/64-0)

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 116117

### HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen. Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8-22 Uhr, Zentrale Rufnummer: 116117

### Urlaub:

Dr. Bomporis vom 24.08. - 11.09.20 Urlaub

Dr. Gieren vom 31.08. - 11.09.20 Urlaub

Dr. Roth vom 07.09. - 22.09.20 Urlaub

Dr. Mangold vom 24.08. - 11.09.20 Urlaub

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen, von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag und Sonntag, 12. + 13.09.2020:

Dr. A. Freismuth-Schrag, Hasengasse 2, 73107 Eschenbach,  
Tel. 07161/941407, Sprechzeiten: 10.00 - 13.00 Uhr

## Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 11.09.:	Hirsch-Apotheke, Hirschplatz 2, Faurndau, Telefon (07161) 910300
Sa., 12.09.:	Hirsch-Apotheke, Marktstr. 16, Göppingen, Telefon (07161) 75434
So., 13.09.:	Axel's Markt-Apotheke, Marktstr. 25, Göppingen, Telefon (07161) 961250
Mo., 14.09.:	Hirsch-Apotheke, Hirschplatz 2, Faurndau, Telefon (07161) 910300
Di., 15.09.:	Bären-Apotheke, Bauschstraße 16, Süßen, Telefon (07162) 931708



# Stadt Lauterstein

Landkreis Göppingen



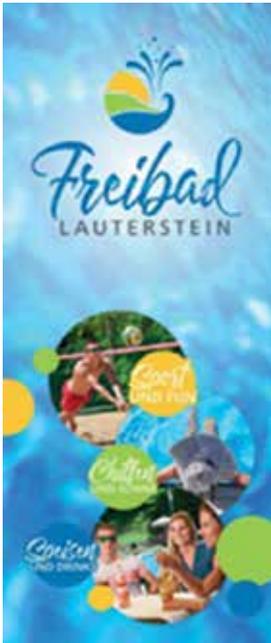
## Information

**Auf Grund der aktuellen Situation und mit der Reiserückkehr aus Urlaubsgebieten bittet die Stadtverwaltung Lauterstein um Beachtung:**

- **MASKENPFLICHT** beim Einkaufen und ÖPNV, Im Rathaus und ggf. in weiteren Einrichtungen
- **HALTEN SIE ABSTAND**, mindestens 1,5 Meter
- **Verzichten** Sie auf **HÄNDESCHÜTTELN** und **UMARMUNGEN**
- **HÄUFIG HÄNDEWASCHEN**
- **BEACHTEN SIE** die **HUSTEN-UND NIESETIKETTE**
- Die **REGELUNGEN** der **CORONA-VERORDNUNG** sind zum **SCHUTZ** der Bevölkerung unbedingt einzuhalten!  
Infos unter [www.baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de)
- Reiserückkehrer aus Risikogebieten zum Test/ Vorsorgequarantäne entsprechend der aktuell gültigen CoronaVO Einreise-Quarantäne
- Bei Anzeichen von **KRANKHEITSSYMPTOMEN** – kontaktieren Sie telefonisch Ihren **HAUSARZT**

**HELFEN SIE MIT  
und beachten Sie die REGELN zum Schutz Ihres  
Umfeldes! Privat, beruflich oder im Verein.  
Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger danken es  
Ihnen!!!**





## Freibad Lauterstein

### Saisonschluss am Sonntag, 13. September 2020

- Corona-Badesaison endet

#### HERZLICHEN DANK AN UNSERE BADEGÄSTE FÜR DEN BESUCH

Unser Freibad wird seine Pforten ab Montag, den 14.09.2019 schließen.

#### Letzter Badetag ist Sonntag, 13. September 2010.

Informationen können gerne unter Tel 07332/ 4448 abgerufen werden.

Ein herzliches Dankeschön an unser „Corona-Personal“, insbesondere an unsere ehrenamtlichen Helfer“.

Sie haben zum erfolgreichen Gelingen dieser sehr besonderen Badesaison beigetragen. Auch unserem Badleiter Timo Staudenmaier mit Familie und Kioskteam danken wir für die gute Betreuung und Umsorgung der Badegäste.

Ein herzliches Dankeschön für die Sauberkeit und Hygiene gilt unserer Mitarbeiterin Frau Hildegard Heilig.



Wir bedanken uns bei unseren geschätzten Badegästen für den Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen in einer hoffentlich wieder „normalen“ Saison 2021.

Viel Spaß und Freude an unserem schönen Freibad in Weißenstein.

Ihre Stadtverwaltung Lauterstein & Ihr Freibadteam

- Mi., 16.09.: Apotheke im Kaiserbau, Poststr. 14, Göppingen, Telefon (07161) 78915
- Do., 17.09.: Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 34, Göppingen, Telefon (07161) 70022
- Sonntags 10.00 - 12.00 Uhr** Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühl-gasse 1, Donzdorf, Tel. 071 62/91 2340
- Im Internet finden Sie unter [lakbw.notdienst-portal.de](http://lakbw.notdienst-portal.de) ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

#### Grüngutplatz Böhmenkirch-Treffelhausen

##### Öffnungszeiten:

Ab 1. Juni bis Oktober	Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
	Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
	Samstag	13.00 - 18.00 Uhr

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Fundamt

Folgende Fundsache wurde bei der Stadtverwaltung abgegeben und kann dort vom Eigentümer abgeholt werden:

1 einzelner Schlüssel (gefunden auf dem Kirchplatz in Nenningen)

Auf dem Radweg zwischen Nenningen und Weißenstein wurde eine blaue Regenjacke, eingepackt in einem blauen Beutel, gefunden. Abzuholen während der üblichen Öffnungszeiten bei Rathaus, Zimmer E 7.

#### Landratsamt Göppingen - Versorgungsamt

Das Versorgungsamt des Landratsamts Göppingen mit Dienststelle in Ulm hält am

**Mittwoch, den 07.10.2020,**

**vormittags von 9.30 – 12.00 Uhr**

**im Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6,**

**im Zimmer C202**

folgende **Sprechstunde** ab:

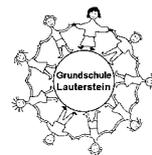
Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch – SGB IX)

Der Fachdienst informiert und berät in allgemeinen Fragen im Rahmen des Schwerbehindertenrechts, nimmt Anträge entgegen, leistet Ausfüllhilfe. Auch Schwerbehindertenausweise können zur Verlängerung abgegeben werden.

Die Verlängerung und Rücksendung erfolgen durch die Dienststelle in Ulm.

### Schulnachrichten

#### Grundschule Lauterstein



##### Ende der Sommerferien

Die Sommerferien enden mit dem letzten Ferientag am Freitag, 11.09.2020.

Nach sechs hoffentlich erholsamen Wochen dürfen wir uns nun auf neue spannende Schulwochen freuen.

##### Schulbeginn-Achtung Änderung

Am Montag, 14. September 2020 ist der erste Schultag im Schuljahr 2020/21. Wir beginnen mit den Klassen 2 bis 4 um **8.30 Uhr mit einem ök. Gottesdienst auf dem Schulgelände der Grundschule Lauterstein.**

Liebe Eltern, immer mit den Hygiene-Vorgaben und den Ab-

stands-Regelungen der Corona-Verordnung im Blick, wird der **Gottesdienst nur mit den Schülern** stattfinden (keine Eltern). Der erste Schultag endet für ALLE Schüler mit der 5. Schulstunde um 12.00 Uhr. Ab Dienstag, 15.09.2020 findet der Unterricht nach Stundenplan statt.

Am Mittwoch, 16.09.2020 findet KEIN Schülergottesdienst statt.

### Mittagessen – Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung

Das Betreuungsangebot und das Mittagessen finden ab dem 1. Schultag statt! Falls Sie Bedarf haben, bitten wir Sie die ausgefüllten Formulare in der Grundschule (Briefkasten) abzugeben. Auch ist eine telefonische Anmeldung im Sekretariat der Grundschule Lauterstein **ab sofort** in der Zeit von 8.00 – 11 Uhr möglich.

### Aufnahmefeier der 1. Klasse im neuen Schuljahr

Die Einschulungsfeier für die Schulanfänger findet am Donnerstag, 17. September 2020 statt. Der erste Schultag der Klasse 1 beginnt mit einem ök. Gottesdienst in der Pfarrkirche in Nenningen. Anschließend findet die Aufnahmefeier in der Grundschule Lauterstein oder auf dem Schulhof statt.



**Messelbergschule**  
[www.messelbergschule.de](http://www.messelbergschule.de)

### Wünsche zum Schuljahr 2020/2021

Ich wünsche allen SchülerInnen, Eltern, Lehrkräften und am Schulleben Beteiligten ein erfolgreiches, gesundes Schuljahr. Trotz der Coronapandemie hoffe ich, dass es ein Schuljahr in geordneten Strukturen werden wird. Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Erich Ege, Rektor

### Coronapandemie

Die Coronapandemie bestimmt weiterhin viele Abläufe in unserem Schulalltag.

Hier die wichtigsten Regeln:

1. Maskenpflicht für alle (SchülerInnen, Lehrkräfte, Eltern, MitarbeiterInnen) ab Klassenstufe 5.
2. Hygieneregeln beachten (Abstand, Desinfizieren)
3. Erklärung der Erziehungsberechtigten  
Alle Erziehungsberechtigten **müssen** für Ihre Kinder eine Erklärung über einen möglichen Ausschluss vom Schulbetrieb nach der Corona-Verordnung Schule und der Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne abgeben. Diese ist vor Aufnahme des Schulbetriebs am kommenden Montag, 14.09.2020 vollständig ausgefüllt und unterschrieben in die Schule mitzubringen.

**SchülerInnen, die diese Erklärung nicht dabei haben, müssen wieder nach Hause geschickt werden!**

Mehr dazu finden die Eltern der Messelbergschule auf unserer Homepage unter [www.messelbergschule.de](http://www.messelbergschule.de) oder auf unserer Lernplattform DiLeR.

Diese Erklärung haben alle Elternbeiräte per Mail mit der Bitte um Verteilung an Ihre Klassen erhalten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Herzliche Grüße  
Erich Ege, Rektor

## Rechberg-Gymnasium Donzdorf



**Unterrichtsbeginn am Rechberg-Gymnasium im Schuljahr 2020/21**

Für die Klassen 6 - KS II beginnt der Unterricht am

**Montag, 14.09.2020 um 07.45 Uhr (1./2. Stunden Klassenlehrerstunden)**

Ab der 3. Stunde findet der Unterricht nach Plan statt. Der Nachmittagsunterricht entfällt am ersten Schultag wegen der Aufnahmefeier der neuen 5er-Klassen.

Über den genauen Zeitplan der Aufnahmefeier werden unsere neuen 5er direkt per Post informiert.

Die Schulleitung und das gesamte Kollegium wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins Schuljahr 2020/21.

## Schulverbund Süßen



**Gemeinschaftsschule und Realschule**

**Zusammen Vielfalt Lernen**

**Montag, 14.09.2020, Schulbeginn Klassen 6-10:**

8.15 Uhr (Unterrichtsende 11.50 Uhr)

**Mittwoch, 16.09.2020, Aufnahme Klassenstufe 5:**

12.30 Uhr Klasse 5a+b (GMS)

14.00 Uhr Klasse 5a+c (RS)

15.30 Uhr Klasse 5b (RS)

Die Aufnahmefeierlichkeiten finden in der Kulturhalle in Süßen statt.

Bitte beachten Sie die Corona-Hinweise in der Einladung.

## Lautersteiner Vereinsleben

### Turnverein Nenningen e.V.



**Hauptversammlung am Freitag, 18.09.2020**

Nach den Corona-Lockerungen haben wir einen neuen Termin für unsere Hauptversammlung festgelegt, die aufgrund der Corona Pandemie am 02.04.2020 verschoben werden musste.

Die Hauptversammlung mit nachstehender Tagesordnung findet am

**Freitag, 18.09.2020, um 19.30 Uhr in der TVN Gaststätte statt.**

Anträge müssen bis spätestens 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Hauptversammlung
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
5. Kassenberichte des Kassiers und der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers und der Kassenprüfer
7. Berichte der Fachwarte
8. Entlastung der Vorstandschaft, des Ausschusses und der Fachwarte
9. Anträge
10. Wahlen
11. Verschiedenes.

Die am 02.04.2020 im Rahmen der HV vorgesehene Ehrung langjähriger Mitglieder konnte leider aufgrund der Corona Pandemie nicht stattfinden, den Jubilaren wurden ihre Urkunden bereits zugestellt.

Die Vereinsführung wünscht sich eine möglichst zahlreiche Beteiligung der Mitglieder.

Die Hygiene Richtlinien aufgrund der Corona Verordnung sind zu beachten.

Der Vorstand

### Fitness-Boxen

Das Fitness-Boxen beginnt wieder am 14.09.2020 um 20.15 Uhr

in der Gemeindehalle unter der Leitung von Ronny Mütze. Der Kurs findet immer montags um 20.15 Uhr in der Gemeindehalle in Nenningen statt. Beim Fitness-Boxen wird die Ausdauer, die Schnelligkeit sowie die Kraft verbessert. Es trainiert und formt den ganzen Körper. Fitness-Boxen steigert durch intensives Stretching die Beweglichkeit und vermittelt ein völlig neues Körpergefühl. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Geeignet für Frauen und Männer jeden Alters! Einfach mal vorbeikommen und selbst testen!

## Musikverein Nenningen e.V.



### Probenbetrieb in den Sommerferien

In diesem Jahr möchten wir den Probenbetrieb des Jugendorchesters und des Großen Orchesters in den Ferien weiter führen. Daher möchten wir euch darum bitten, die Termine in eurem Kalender zu reservieren.

#### Termine:

##### 11. September – Großes Orchester – Probe

Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Gemeindehalle.

Bitte über den versendeten Doodle-Link anmelden, damit wir planen können.

##### 14. September - Jugendprobe

Probe von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Ort: wird noch bekannt gegeben. Bitte über den versendeten Doodle-Link anmelden, damit wir planen können.

#### Ausschuss: Sitzung für den Monat September

Beginn: 20:00 Uhr, Ort: Probelokal des MV Nenningen.

#### In eigener Sache:

##### Neues Baritonsaxophon für den Musikverein Nenningen e.V.

Die beiden Orchester - das Jugendorchester und das große Orchester mit insgesamt ca. 70 Musikern - spielen neben klassischen Stücken der traditionellen Blasmusik vorwiegend symphonische oder konzertante Blasmusik. Um Stücke dieser Stilrichtung aufführen zu können, wird von den Komponisten inzwischen eine breite Ausstattung an Instrumenten vorausgesetzt. Leider ist unser ca. 40 Jahre altes Baritonsaxophon nicht mehr zu retten und muss dringend ersetzt werden.

Unser Baritonsaxophon, das uns in den letzten ca. 40 Jahren gute Dienste geleistet hat, ist leider in die Jahre gekommen. Natürlich ist das Instrument in der Vergangenheit pfleglich behandelt worden und wurde (falls das einmal notwendig gewesen ist) auch durch professionelle Hände gewartet.

Bei einer jetzt geplanten Generalüberholung wurde uns leider mitgeteilt, dass eine Reparatur nicht mehr lohnend ist, weil die Kosten den Wert des Instrumentes um ein Vielfaches überstiegen würden.

Daher haben wir uns dazu durchgerungen, ein neues Instrument anzuschaffen.

Das ganze passiert im Rahmen des Crowdfunding-Projektes „Viele schaffen mehr“ der Volksbank Göppingen eG. Unter folgendem Link kann unser Projekt eingesehen werden:

<https://voba-gp.viele-schaffen-mehr.de/barisax-mv-nenningen>  
Da wir aufgrund der Corona Situation leider keine Veranstaltungen durchführen können, um das Geld für ein solches Instrument zu erarbeiten, sind wir auf Spenden angewiesen.

Wir würden uns freuen, wenn uns viele Unterstützer helfen würden, damit wir das Geld für das Instrument zusammen bekommen und somit das Klangbild unserer Orchester nach der Corona Zeit wieder abrunden können.

#### Ankündigung Einzug Mitgliedsbeitrag 2020:

Wir werden wieder Anfang Oktober den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2020 per SEPA-Lastschriftverfahren einziehen. Bitte sorgen Sie zu diesem Termin für ausreichende Kontodeckung, um Ihrem Verein unnötige und teure Rücklastschriften zu ersparen.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung

## Ski-Club Nenningen e. V.



### Hauptversammlung am Mittwoch, 21.10.2020

Aus terminlichen Gründen sehen wir uns leider gezwungen, die für den 23.09.2020 angesetzte Hauptversammlung auf den 21.10.2020 verschieben zu müssen.

Daher findet am Mittwoch, dem 21.10.2020 um 19.00 Uhr unsere diesjährige Hauptversammlung im Foyer der Kreuzberghalle Nenningen statt.

Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresrückblick durch den 1. Vorstand
2. Protokoll der Hauptversammlung 2019
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
5. Berichte der Fachwarte
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Satzungsneufassung
8. Anträge
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Die Satzungsneufassung wurde als Beschlussvorlage zur Hauptversammlung durch den Ausschuss des Ski-Club Nenningen e.V. vorbereitet.

Die Satzungsneufassung ist jederzeit als PDF über unsere Homepage unter <https://www.skiclub-nenningen.de/index.php/sonstiges/downloads> einsehbar und kann zudem beim 1. Vorstand Gerhard Roth, Schwarzhornstraße 32, 73072 Donzdorf schriftlich oder per E-Mail [info@skiclub-nenningen.de](mailto:info@skiclub-nenningen.de) angefordert werden.

Das Protokoll der Hauptversammlung 2019 wird nicht vorgetragen, sondern wurde auf unserer Homepage <https://www.skiclub-nenningen.de/index.php/sonstiges/downloads> veröffentlicht.

Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens 18.10.2020 beim 1. Vorstand Gerhard Roth, Schwarzhornstraße 32, 73072 Donzdorf schriftlich einzureichen.

## Frauenbund Nenningen



### Unser Yoga-Kurs geht nach einer Zwangspause durch die Corona-Pandemie weiter.

Wir haben noch einige Plätze frei

Wir beginnen am 16. September um 17.30 Uhr  
Es ist nie zu spät, um mit Yoga anzufangen.

Yoga kann jeder und man kann in jeder Lebensphase mit Yoga beginnen. Der Kurs gibt Einführung in die wichtigsten Körperhaltungen die heilsam auf das gesamte Stoffwechselsystem wirken. Atem- und Entspannungsübungen helfen den Körper und Geist in Einklang zu bringen und schenken Ruhe, Ausgeglichenheit und Wohlbefinden. Yoga entspannt, kräftigt und steigert nicht nur die Beweglichkeit, sondern unterstützt auch bei gesundheitlichen Problemen und fördert die Selbstheilungskräfte.

Der Kurs findet unter Anleitung von Frau Marianne Otto, immer mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus „St. Martinus“ statt.

### Wer Interesse hat an unserem Yoga-Kurs teilzunehmen, kann jederzeit einmal zum „Schnuppern“ vorbeikommen.

#### Kursgebühr:

50,-- Euro Frauenbund-Mitglieder

70,-- Euro Nichtmitglieder

Anmeldung und Info ab sofort bei Martina Klein, Tel. 6410

## Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: [www.tv-weissenstein.de](http://www.tv-weissenstein.de)

### Mutter-Kind, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen

Homepage: [www.tv-weissenstein.de](http://www.tv-weissenstein.de)

#### Achtung:

**Wir sind bis auf das Samstagturnen unter Coronabedingungen durchgestartet und starten zu den gewohnten Zeiten ab dem 14.9.**

montags:

14:30 – 15:30 Uhr: Mutter-Vater-Oma – Opa - Kind (er)- Turnen ab 2 Geschwindigkeiten vorwärts – alle Eltern – wir freuen uns auch auf neue Kinder mit ihren Eltern

dienstags:

16:00 Uhr Kinderturnen (Kl. 1-2) mit Gabi Saffert und Brigitte  
17:45 Uhr Kinder- und Jugendturnen ab Klasse 5 mit Lise

mittwochs:

15:30 – 17:00 Uhr Kinderturnen (Kl.: 3-4) mit Gabi Grünholz  
17:30 – 19:00 Uhr Leistungsturnen mit Jörg (nur auf Absprache mit den Übungsleiter der beiden Vereine)

freitags:

18:15 – 20:00 Uhr Kinder und Jugendturnen ab Klasse 5 mit Nicole

samstags:

9:00 – 11:00 Uhr Förderturnen für alle, die gerne mehr turnen wollen nach Absprache mit einem Übungsleiter und im Wechsel Kreuzberghalle und Turnhalle Weißenstein siehe Aushang in Weißenstein

**Wichtig: vielleicht gibt es jemanden, der erkannt hat, dass es Freude macht sich mit seinen Kindern weiterzuentwickeln – wir suchen Übungsleiterhelfer ... - zu melden bei Gabi 4774 oder Lise 4527**

Termine fürs Förderturnen samstags sind geklärt, was noch nicht geklärt ist, ob sich die Gruppen mischen dürfen – Start im Oktober

Übrigens dieses Turnen ist für beide Turnvereine TVN und TVW – hier kann dann wieder 2h nach Herzenslust geturnt werden –

**und bitte bleibt gesund.**

**Termine:**

**Alles abgesagt – noch weiß keiner, wann Normalität eintreten darf ...**

Eure Übungsleiter und Übungshelfer Gabriele Saffert, Otto Heilig, Jannik Abele, Gabi Grünholz, Anna Bleher, Jörg Erdstein, Nicole Süß, Elisabeth Krieg-Brühl und alle Mutter-Kind-Eltern/Großeltern

**Wir starten nächste Woche mit folgenden Kursen:**

#### Fit in den Tag

Ein runder Mix aus gezielter Kräftigung, Ganzkörpertraining sowie Kardiotraining sorgen für ein abwechslungsreiches und intensives Training, das die Muskeln und den Kreislauf in Schwung bringt. Yogamatten sind vorhanden.

Kursleitung: Marianne Otto

Kursbeginn: 01. September 2020

Dienstag von 9.00 bis 10.00 Uhr, Turnhalle Weißenstein

#### Faszien Yoga

Faszien Yoga ist ideal, um die Faszien geschmeidig und die blockierten Energiebahnen wieder frei zu machen. Außerdem werden die Muskeln und das tiefergelegene Bindegewebe gedehnt. Evtl. ein kleines Kissen bitte mitbringen.

Kursleitung: Marianne Otto

Kurs 1:

Kursbeginn: 01. September 2020

Dienstag von 10.10 bis 11.10 Uhr, Turnhalle Weißenstein

Kurs 2:

Kursbeginn: 03. September 2020

Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Weißenstein

#### HIIT Training oder High Intensity Intervall Training

HIIT TRAINING findet auch während den Ferien statt.

Dienstag von 19.30 bis 20.30 Uhr, Turnhalle Weißenstein

Kursleitung: Ronny Mütze

#### Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene

PILATES ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für den Körper und auch den Geist - ein systematisches Körpertraining, erfunden und entwickelt von Joseph H. Pilates. Einzelne Muskeln oder Muskelpartien werden ganz gezielt aktiviert, entspannt oder gedehnt. Menschen, die PILATES trainieren, wirken größer, aufrechter, gelassener und schlanker - einfach natürlicher. Besonderes Augenmerk gilt der Körpermitte. Durch die Aktivierung dieses Kraftzentrums (Powerhouse) werden Taille und Hüfte - sozusagen als Nebenwirkung - schlanker. Pilates bringt Muskeln und Gelenke wieder in Schwung, ohne sie zu belasten.

Kursbeginn: 05. September 2020

Donnerstag von 20.00 bis 21.00 Uhr, Turnhalle Weißenstein

Kursleitung: Ronny Mütze

#### Beckenbodengymnastik mit Inhalten aus dem Pilates und Faszientraining

Den Beckenboden sieht und spürt man nicht. Trotzdem kann man lernen, die Muskeln des Beckenbodens willkürlich zu bewegen und durch Training zu stärken. Bei diesem Training ist die Atmung sehr wichtig. Das Zwerchfell und der Beckenboden hängen eng miteinander zusammen. Diese Wahrnehmung ist für das Training des Beckenbodens sehr wichtig. Auch Elemente von Pilates und Faszientraining runden diese Stunden ab.

Mitzubringen sind Trainingsschuhe, Matte und ein Getränk

Kursbeginn: 17. September 2020

Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr, Turnhalle Weißenstein

Kursleitung: Nicole Süß, Trainerin für Pilates und Beckenbodengymnastik

#### Fitness-Boxen

Das Fitness-Boxen beginnt wieder am 14.09.2020 um 20.15 Uhr in der Gemeindehalle unter der Leitung von Ronny Mütze.

Der Kurs findet immer montags um 20.15 Uhr in der Gemeindehalle in Nenningen statt.

Beim Fitness-Boxen wird die Ausdauer, die Schnelligkeit sowie die Kraft verbessert. Es trainiert und formt den ganzen Körper. Fitness-Boxen steigert durch intensives Stretching die Beweglichkeit und vermittelt ein völlig neues Körpergefühl. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Geeignet für Frauen und Männer jeden Alters!

Einfach mal vorbeikommen und selbst testen!

#### 10er Karten beim TVW

Preis: 55,- Euro für Nichtmitglieder und 28,- Euro für Vereinsmitglieder

**Die Karten sind bei Gabriele Saffert (4774) und Manuel Brühl (4527)**

Weitere Informationen unter: [www.tv-weissenstein.de](http://www.tv-weissenstein.de)

Aufgrund dieser Vorgaben möchten wir alle Kursteilnehmer bitten, wenn möglich, die eigene Turnmatte mitzubringen.

Für weitere Fragen stehen wir als Vorstand gerne zur Verfügung.

Wolfgang Edelmann 07332-4705

Gabriele Saffert 07332-4774

## Stadtkapelle Weißenstein e. V.



### Altpapiersammlung am 12. September 2020 – (Abholung)

Liebe Einwohner von Weißenstein, am kommenden Samstag ist unsere nächste Altpapiersammlung. Wir bitten Sie, das **Altpapier ab 8.00 Uhr gut gebündelt und verschnürt am Straßenrand zur Abholung bereit zu legen.**

Die Helfer treffen sich um 8.00 Uhr bei der Fa. Holzbau Nägele.

#### Weitere Termine:

##### Montag, 14.09.2020

18.15 Uhr Probe Gemeinsames Projektorchester

19.30 Uhr Probe Großes Orchester

Wie vorab besprochen und verteilt in aufgeteilten Ensembles und Räumen

## Schwäbischer Albverein e.V. OG Weißenstein

[www.weissenstein.albverein.eu](http://www.weissenstein.albverein.eu)



### Bericht aus der Mitgliederversammlung am 29. August

#### Begrüßung und Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden:

Erich Distel begrüßte in der Weißensteiner

Turnhalle 22 Mitglieder der Ortsgruppe. Wegen der Corona-Pandemie war die Versammlung im März auf einen späteren Zeitpunkt verschoben worden. Entsprechend den Corona-Regeln war in der Turnhalle mit großen Abständen bestuhlt.

Nach dem Rücktritt von Hermann Kranz, der im März 2019 zum 1. Vorsitzenden gewählt worden war, war ab Oktober Erich Distel als stellvertretender Vorsitzender der Ortsgruppe gefordert und leitete die Versammlung. Die Tagesordnung war im Mitteilungsblatt rechtzeitig veröffentlicht worden, Anträge gingen keine ein.

Zum Totengedenken erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen

Im Berichtsjahr hatte die Ortsgruppe (OG) 85 Mitglieder, davon 3 Kinder.

Erich Distel berichtete von der Fahrt zur Firma Stihl mit einer informativen Betriebsbesichtigung, die auf Vermittlung von Bernd Zitzmann von der befreundeten Ortsgruppe Sulzgries zustande gekommen war. Dazu wurde auch in den Nachbargemeinden kräftig Werbung gemacht, sodass nicht nur die geforderten 40 Teilnehmer gefunden wurden, sondern es sogar eine Warteliste gab. Weiter fiel der Abschluss eines Vertrages mit der Heinz-Sielmann-Stiftung über die Betreuung des Weges vom Schloss zum Albrauf (Teilstück des HW 1) in seine Zuständigkeit. Dieser Weg wird bisher schon von der OG im Rahmen der Freizeitwegkonzeption betreut. Eine von vielen Wanderern vermisste Schutzhütte am HW 1 steht kurz vor dem Bau. Graf von Rechberg überlässt dafür die erforderliche Fläche für die zirka drei auf drei Meter große Hütte im Gewann „Zwerenberg“. Die Kosten in Höhe von rd. 9.200 Euro sind mit Hilfe des „Crowdfunding“ der Volksbank, einem großzügigen Zuschuss der Kommunalen Bürgerstiftung Lauterstein, der Hohenstaufen-Stiftung und weiterer Personen finanziert. Wie wichtig der Bürgerschaft das Projekt ist, zeigt sich daran, dass sich in nur vier Tagen mehr als 100 „Fans“ bei der Volksbank für das „Crowdfunding“ registriert haben.

Bericht der Schriftführerin: Gertrud Distel verlas eine Kurzfassung des Protokolls der letzten Hauptversammlung. Danach berichtete sie über die durchgeführten Veranstaltungen der OG.

Bericht des Kassiers: Peter Geiger erläuterte, dass die Ortsgruppe im vergangenen Jahr ein positives Ergebnis erwirtschaftet hat. Das Stadtfest benötigt von allen Veranstaltungen den größten Arbeitseinsatz. Dabei stellt sich die Frage, wie lange die Ortsgruppe diesen Einsatz noch stemmen kann, immerhin sind 73%

der Mitglieder über 51 Jahre alt. Die Erhöhung der Beiträge an den Hauptverein wurde nicht an die Mitglieder weitergegeben. Bei der OG verblieben danach 103 Euro.

Bericht der Wanderwartin: Die Anwesenden erfuhren von Daniela Anders, dass bei 18 Angeboten der OG 246km gewandert wurden. Diese teilen sich auf in 6 Tageswanderungen, 8 Halbtageswanderungen, 2 Mehrtageswanderungen und erstmals 2 Familienwanderungen. Die Teilnehmerzahl mit 281 Erwachsenen und 47 Kindern wurde in den letzten 10 Jahren nie erreicht. 2019 ging ein Teil der Wanderungen in die nähere Umgebung, es wurden aber auch Ziele im „Ländle“ erkundet und bei der Mehrtagesfahrt die Vulkaneifel besucht. 2020 musste wegen der Corona-Pandemie leider vieles abgesagt werden. Im Herbst sind eventuell noch Wanderungen möglich, die kurzfristig im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

Bericht der Wegwartin: Edeltraud Mühleisen berichtete, dass die Ortsgruppe derzeit 37km Wanderwege zu betreuen hat. 6 Teams mit je 2 Personen begehen mindestens zweimal im Jahr die Wege. Dabei werden kleinere Aufgaben wie mähen und ausschneiden selbst gemacht und größere, für die Maschinen benötigt werden, dem Bauhof gemeldet. Außerdem wird auf die Beschilderung der Wege geachtet. Auffällig häufig wurden in diesem Jahr Schilder entlang des HW 1 mutwillig abmontiert. Über den Hauptverein bzw. über den Landkreis müssen die fehlenden Schilder entsprechend der Freizeitwegkonzeption mit hohen Kosten wieder angebracht werden. Der Hauptverein hat wegen des Diebstahls der entwendeten Schilder Strafanzeige gestellt.

Bericht des Internetbeauftragten: Philipp Mühleisen betreut die Homepage der Ortsgruppe sehr zuverlässig. Er stellt die ihm zugeleiteten Berichte ein und bringt immer wieder neue Bilder aus der Umgebung auf der Homepage unter. Die Webseite ist unter <https://weissenstein.albverein.eu/> zu finden.

Bericht des Platz- und Hüttenwarts: Thomas Andes ist seit einhalb Jahren für die Ordnung auf dem Albvereinsplatz zuständig. In der Ortsgruppe ist man sehr dankbar, dass er diese Aufgabe von Rudolf Bürgin übernommen hat. Mähen und Büsche zurückschneiden erledigt er in regelmäßigen Abständen. Für den Herbst ist ein größerer Arbeitseinsatz mit Ausdünnen des Holzbestands an der Böschung über der Hütte unter Mithilfe der Mitglieder zu organisieren.

Familiengruppe: Auf Initiative von Torsten Heidle hat sich eine Gruppe mit mehreren Familien und zahlreichen Kindern unter dem Dach der Ortsgruppe zusammen +gefunden. Es wurden im letzten Jahr zwei Familienwanderungen durchgeführt. Diese Wanderungen sind bei jungen Familien sehr gut angenommen worden. Nach Abklingen der Corona-Pandemie sollen die Angebote für junge Familien intensiviert werden.

Bericht der Kassenprüfer: Alfons Maichel und Gaby Auer haben die Kasse geprüft. Alfons Maichel beschleunigte dem Kassier eine einwandfreie und übersichtliche Kassenführung und empfahl die Entlastung.

Aussprache zu den Berichten: In den letzten Wochen wurden zwei Sitzbänke von Mitgliedern beispielhaft repariert. Eine schadhafte Bank auf Markung Degenfeld wurde dem dortigen Ortsvorsteher gemeldet und von dort die Reparatur umgehend veranlasst. Ein Weg, der nicht unmittelbar in der Freizeitwegkonzeption enthalten ist (Weg von der Lützelalb zum Sandfels) wurde durch die Eigeninitiative eines Ortsgruppenmitglieds wieder in einen begehbaren Zustand gebracht.

Entlastung der Vorstandschaft: Dr. Rainer Ohnheiser beantragte mit lobenden Worten die Entlastung der Vorstandschaft. Sie erfolgte einstimmig.

Wahlen: Zur Wahl standen die Positionen des 1. Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden. Für den 1. Vorsitzenden konnte niemand gewonnen werden. Erich Distel als bisheriger stellvertretender Vorsitzender kandidierte wieder. Die Wahl

konnte offen durchgeführt werden. Ohne Gegenstimmen (bei Enthaltung des Betroffenen) wurde gewählt:  
Stellvertretender Vorsitzender: Erich Distel (gemäß Satzung auf 4 Jahre)

**Ehrungen:** Für langjährige Vereinstreue wurden zwei Mitglieder mit einem Präsent der Ortsgruppe geehrt: Bernhard Heilig für 60 Jahre und Gertrud Distel für 50 Jahre. Die schön gestaltete Urkunde und die Anstecknadel des Hauptvereins haben die Jubilare bereits zu einem früheren Zeitpunkt erhalten.

**Verschiedenes:** Die acht fleißigsten Wanderfreund\*innen erhielten ein kleines Präsent. Erfreulich war auch in diesem Jahr die große Beteiligung von Nichtmitgliedern.  
Beim Ausblick wurde angesprochen, dass die aktuellen Auflagen während der Corona-Pandemie Wanderungen mit mehr als 20 Personen nicht zulassen. Der in diesem Jahr abgesagte Besuch des Naturtheaters Heidenheim kann hoffentlich am 30. Juli 2021 stattfinden, die Wanderfahrt in den Bayrischen Wald möglicherweise erst 2022.  
Erich Distel bedankte sich bei allen engagierten Mitgliedern im Vorstand und im Ausschuss der Ortsgruppe und schloss die Hauptversammlung nach knapp zwei Stunden.

---

## Liederkränz Weißenstein e. V.



### Oifach senga - oifach komma! Wir singen wieder

Nach langer Pause beginnen wir wieder mit den Chorproben. Wir freuen uns sehr, dass wir nun doch einen Raum gefunden haben,

wo wir unter Einhaltung der vorgeschriebenen Abstände alle gemeinsam proben können. Der Zimmerstutzenverein Weißenstein e.V. stellt uns dankenswerterweise seine Halle zur Verfügung. Für die Teilnahme an den Proben gelten selbstverständlich alle bekannten Hygienebestimmungen. Unsere erste Probe findet am Donnerstag, 17.9.20 um 19.30 Uhr statt. Wir freuen uns auf das gemeinsame Singen und hoffen, dass alle Sängerinnen und Sänger wieder mit am Start sind. Wir laden auch alle Interessierten herzlich ein, die Lust haben, „oifach zu senga“.

---

## Kolpingsfamilie Weißenstein e.V.



### Protokoll der Hauptversammlung am 25.07.2020

Die Hauptversammlung war ursprünglich geplant für den 27. März, musste dann aber aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie verschoben werden. Wegen der geltenden Abstandsregelungen fand die Hauptversammlung – vermutlich erstmalig in der Geschichte der KFW – im Freien hinter dem Haus der Kirchengemeinde statt. Der 1. Vorsitzende Michael Lang begrüßte alle Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgt war.

Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie Weißenstein erhoben sich die Anwesenden zu einer Minute des Schweigens und einem gemeinsamen Gebet. Als geistlichen Impuls las Michael Lang eine kurze Geschichte von Hanns Dieter Hüsch.

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form genehmigt. Es lagen keine Anträge zur Änderung vor. Das Protokoll der Hauptversammlung vom 30.04.2019 wurde per E-Mail an alle Mitglieder verschickt. Es gab keine Einwände; das Protokoll wurde in der vorliegenden Fassung angenommen.

Im Jahr 2019 hatte die Kolpingsfamilie Weißenstein ihr 50jähriges Bestehen gefeiert. Der 1. Vorsitzende gab einen Rückblick auf die Veranstaltungen des Jubiläumsjahres. Im Januar 2019 startete man mit dem Kabarettprogramm „Ü 50 – Silberrücken im Nebel“ mit Uli Böttcher in der Turnhalle Weißenstein. Uli

Böttcher hatte eins seiner ersten Kabarettprogramme in Weißenstein – damals noch im Schützenheim – bestritten. Es war daher naheliegend, ihn auch zum Jubiläum einzuladen – zumal der Titel gut passte.

Im Februar folgte die „Retro“-Skiausfahrt nach Mellau unter dem Motto „Viel Spaß im Schnee mit der KFW“. Beim Vereinschießen des Zimmerstutzenvereins im April 2019 belegten die Damen der KFW erneut den 1. Platz, die Herren den 2. Platz. Am Samstag und Sonntag 18./19. Mai fand das große Jubiläumswochenende der Kolpingsfamilie statt. Es begann mit einem geselligen Abend im Vereinsheim des ACN. Der Festabend war ein voller Erfolg. Viele derzeitige und ehemalige Mitglieder nutzten die Gelegenheit, Erinnerungen an die Gründungszeit und die „frühen Jahre“ der KFW aufleben zu lassen. Am Sonntag folgte der feierliche Gottesdienst in der Kirche Mariä Himmelfahrt, begleitet vom Chor Chorisma. Der anschließende Stehempfang auf dem Kirchplatz bildete mit vielen Gesprächen bei schönstem Wetter einen gelungenen Abschluss des Festwochenendes. Die Kolpingsfamilie Weißenstein beteiligte sich auch in 2019 an der Ausrichtung des Gemeindefestes an Fronleichnam sowie – in Festgemeinschaft mit dem TVW – beim Weißensteiner Stadtfest. Anfang Oktober traf man sich zu einem Wanderwochenende in Ebnit/Bregenzwald, wie vor vielen Jahren, damals mit den noch kleinen Kindern. Leider war das Wochenende etwas verregnet, was die gute Stimmung jedoch nicht beeinträchtigte.

Mit der herbstlichen Besenwirtschaft im Haus der Kirchengemeinde ging das Jubiläumsjahr 2019 zu Ende. Mit diesen schönen und erfolgreichen Veranstaltungen wurde das Jubiläumsjahr „50 Jahre KFW“ würdig begangen. Michael Lang dankte allen Mitgliedern und Helfern für ihren Einsatz und ihre Mitarbeit bei den verschiedenen Events. Bei so viel Engagement sei es angemessen, sich zu einem Vereinsjubiläum auch einmal „etwas zu gönnen“.

Im Februar 2020 folgte eine weitere Skiausfahrt, diesmal nach Mittersill. Am 7. März fand in der Turnhalle Weißenstein das Kabarett „Läuft!“ mit Helge Thun und Udo Zepezauer statt. Die Veranstaltung war mit ca. 80 Gästen nicht so gut besucht, was auf die sich zu dem Zeitpunkt bereits anbahnende Coronasituation zurückzuführen war.

### Kassenbericht

Im Jubiläumsjahr gab es einige größere Ausgaben, an erster Stelle für das Jubiläumswochenende. Unterstützt wurden auch die Skiausfahrt und das Wanderwochenende in Ebnit. Diesen Ausgaben stehen Einnahmen durch Feste und Veranstaltungen (Stadtfest, Besen, Kabarett) sowie diverse Spenden zum Jubiläum gegenüber. Die Mitgliederzahl blieb konstant. Jürgen Ludwig und Gaby Auer haben die Kasse am 22.07.2020 geprüft und dem Kassier Friedrich Brühl eine einwandfreie und fehlerfreie Kassenführung bestätigt.

### Entlastungen und Wahlen

Bürgermeister Michael Lenz, der als Gast an der Hauptversammlung teilnahm, würdigte die aktive Vereinsarbeit der Kolpingsfamilie Weißenstein und lobte insbesondere die rundum gelungenen und stimmigen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Durch den Lockdown und die zahlreichen anderen gesellschaftlichen Veränderungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie scheinen alle Ereignisse bereits sehr weit weg zu sein, „wie aus einer anderen Zeit“. Ermöglicht wurden diese Events nur durch rührige, sehr engagierte Mitglieder. Bürgermeister Lenz beantragte die Entlastung des gesamten Vorstands. Dem Antrag wurde einstimmig stattgegeben.

Es endete die Amtszeit des 1. Vorsitzenden Michael Lang, des 2. Vorsitzenden Udo Ziller, des Kassiers Friedrich Brühl und des Beisitzers Paul Schmidt. Alle stellten sich zur Wiederwahl; es gab keine Gegenkandidaten. Die Wahlleitung übernahm Elke Lang. Die Wahl fand in offener Abstimmung statt. Alle vier Kandidaten wurden einstimmig für drei Jahre gewählt und nahmen die Wahl an. Neue Kassenprüfer: Jürgen Ludwig, Gabi Auer.

Der bisherige und neue 1. Vorsitzende Michael Lang wagte einen vorsichtigen Ausblick auf den weiteren Verlauf des Jahres 2020. Das Stadtfest fand in diesem Jahr nicht statt. Auch die Besenwirtschaft wird aufgrund der Corona-Bestimmungen nicht stattfinden können. Die Bewirtung in Gemeindehäusern ist nach wie vor untersagt. Für den Herbst ist eine Wanderung in der näheren Umgebung angedacht („Löwenpfade“). Falls die Corona-Regelungen eine solche Veranstaltung im Herbst zulassen, könnte ein Diavortrag von Eddi Jeckel (KFW Donzdorf) über „Myanmar“ stattfinden.

### Ehrungen

Erich Ludwig und Eberhard König wurden für 50jährige Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie Weißenstein geehrt. Michael Lang gratulierte dazu sehr herzlich und überreichte eine Urkunde und die goldene Ehrennadel sowie einen Gutschein für eine Übernachtung in einem Kolping-Haus.

### Verschiedenes

Eberhard König hat Filmaufnahmen einer früheren Skiausfahrt (1972?) digitalisiert und bietet an, diese Aufnahmen bei passender Gelegenheit zu zeigen.

Petra Schmidt regt eine Wochenendausfahrt nach Kassel an.

Dort gibt es ein Restaurant namens „Weißenstein“ und ein „Café Nenninger“, die sicherlich einen Besuch wert sind.

Die Sitzung endete um 20.15 Uhr. Bei Grillwurst und Getränken ließ man den Sommerabend „mit Abstand“ ausklingen.

## Was sonst noch interessiert

### Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



„Das Fahrrad trägt in vielfältiger Hinsicht zu einer attraktiven, lebenswerten Stadt bei“

(Claus Ruhe Madsen, Oberbürgermeister von Rostock)

### Fahrrad-Gottesdienst in Donzdorf am Sonntag, 13.9.

„Schön ist es, umzusteigen! Die Kirche öffnet ihre Türen für Fahrräder“

Unter diesem Motto feiert die Evangelische Kirchengemeinde in Donzdorf gemeinsam mit dem ADFC am 13.9. einen Gottesdienst. Zu dieser Veranstaltung erwarten wir auch Radfahrer aus anderen Orten des Landkreises, die im Rahmen einer Sternfahrt nach Donzdorf kommen werden.

Die Predigt wird sich verändernden Umwelten in der Bibel und entsprechend notwendigem „Umsteigen“ nachgehen. Umsteigen und Umdenken – selten waren diese Begriffe so aktuell wie heute. Corona hat in den letzten Monaten viele Alltagsgewohnheiten auf den Kopf gestellt. Aber auch das Stichwort Verkehrswende und den Umstieg aufs Fahrrad erleben derzeit viele Menschen besonders deutlich.

Beginn: 10:30 Uhr

Ort: ev. Christuskirche an der Messelbergsteige.

Beim abschließenden Kirchenkaffee ist Raum für Gespräche, Begegnungen und Informationsaustausch. Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst auf der Wiese vor der Kirche statt. Das Mitbringen einer Mund-Nasen Schutzmaske ist trotzdem erforderlich

### 3. Göppinger ADFC BikeNight am Freitag, 18.9.

Wie schon in den letzten zwei Jahren soll die BikeNight des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Treffpunkt aller Fahrradfreunde werden. Und der Fantasie sollen keine Grenzen gesetzt sein. Stimmungsvolle Beleuchtung, ausgefallene Verzierungen an den Fahrrädern und der Sound aus den mittransportierten Musikanlagen dürfen zum Nachtbummel per Fahrrad ebenso dazugehören wie ein bunter Fahrzeugmix: Egal ob modernes E-Bike oder betagter Drahtesel, Mountainbike, Lasten- oder Alltagsrad: Hauptsache es rollt, hat Licht und ist auch sonst

verkehrssicher.

Neben dem Spaßfaktor verfolgt die ADFC BikeNight aber auch ein ernsthaftes Ziel. Als angemeldete Demonstration macht sie sich stark für die Forderung „Mehr Platz fürs Rad“. Der etwa 17 Kilometer lange Rundkurs verläuft insbesondere auf Schul- und Alltagswegen und soll verdeutlichen, welches Potential im Verkehrsmittel Fahrrad steckt, wenn sichere, geschützte Wege vorhanden sind und die Menschen dadurch zum Radfahren animiert werden.

Auftakt zur ADFC BikeNight ist am Freitag 18. September um 19:00 Uhr auf dem Göppinger Marktplatz. Nach kurzen Ansprachen setzen sich die Teilnehmer in familienfreundlichem Tempo und mit Polizeieskorte in Bewegung. Zur Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen ist bei der Auftaktkundgebung und während der Fahrt auf entsprechenden Abstand zu achten. Ebenfalls wegen Corona findet diesmal die Abschlussveranstaltung am Ende der Tour nicht statt.

Gemeinsame Abfahrt per Rad: Nenningen Bahnhof 17:40 Uhr / Steinernes Kreuz 17:50 Uhr / Donzdorf Bahnhof 18:00 Uhr

Lokaler Ansprechpartner: thomas.gotthardt@adfc-bw.de

Telefon: 0171 333 9976 / www.adfc-bw.de/goepingen

### Landratsamt Göppingen - Landwirtschaftsamt Web-Seminar

#### „Gemüseträume für den Winter – Gemüse trocknen und eindünsten“

Im Herbst ernten wir große Mengen verschiedensten Gemüse, doch wie machen wir sie haltbar für den Winter. Am Beispiel vom Trocknen/Dörren und Eindünsten erfahren Sie wissenswertes über die Möglichkeiten der Vorratshaltung im Rahmen eines Web-Seminars am 01. Oktober 2020 von 14 bis 16 Uhr.

Durchgeführt wird das Web-Seminar von Helga Sautter-Schöll, technische Lehrerin und Beraterin am Landwirtschaftsamt Göppingen.

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind eine gute und stabile Internetverbindung, ein aktueller Internet-Browser, wie z.B. Mozillafirefox, Google Chrome oder Safari, eine Bildschirmkamera und ein Lautsprecher.

Anmeldung bis Montag, den 28. September 2020 beim Landwirtschaftsamt Göppingen per E-Mail an [landwirtschaftsamt@lkgp.de](mailto:landwirtschaftsamt@lkgp.de).

### Rolf Miller verschoben

Aufgrund der anhaltenden Situation und den damit verbundenen Auflagen wird die Veranstaltung Rolf Miller – „OBACHT MILLER“ im UDITORIUM UHINGEN von Samstag, 19.09.2020 auf **Donnerstag, 16.12.2021** verschoben. Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin oder können dort, wo sie gekauft wurden, in einen Veranstalter-Gutschein umgetauscht werden.

#### Rolf Miller - OBACHT MILLER

Do, 16.12.2021 | 20:00 Uhr

#### UDITORIUM

Ulmer Straße 7, 73066 UHINGEN

Einlass ab 19 Uhr

Keiner sagt so viel, indem er nichts sagt. Rolf Miller, vielfach ausgezeichnet, u.a. mit den mit wichtigsten Preisen des Genres, dem Deutschen Kleinkunstpreis und dem Deutschen Kabarettpreis, ist der unerreichte Meister des unvollendeten Halbsatzes, des gepflegten Widerspruchs und der pointierten Kunstpause. Sein planvoll unfreiwilliger Humor, treibt dem Publikum Lachtränen in die Augen.

Als „fleischgewordener“ Provokateur und Stimme des „einfachen Mannes“, dessen Borniertheit, ähnlich wie bei Gerhard Polt oder wie bei Gerd Dudenhöffers „Heinz Becker“, fast schon weh

tut, versemelt er einen Spruch nach dem anderen. Faselt von Flusen im Kopf, von einäugigen Zwillingen und von zweigleisigen Schwertern etc.

Sehr gelungen auch verquere Weisheiten wie „das Ziel ist im Weg“, oder „man darf nicht immer glauben was man denkt“. Oft erreicht, nie kopiert, sagt Rolf Millers namenloser Protagonist, um im

nächsten Moment die Notwendigkeit eines Atomkriegs, Selfies beim Autobahngaffen, oder seine alten Kumpels, Achim, Jürgen und Rolf, die er ja immer im Schlepptau hat, zu thematisieren. Das alles, ist also sozusagen „vom Ding her - einwanfrei“...

---

## **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

### **„Kaum zu schlagen“**

Dass eine Ausbildung oder ein Studium im öffentlichen Dienst nicht langweilig sein muss, weiß Steffen Kroll, derzeit Student bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Auch im kommenden Jahr bietet die SVLFG wieder Ausbildungs- und Studienplätze an. Zum 1. August sollen dort 15 Personen ihre Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten beginnen und zum 1. Oktober weitere 60 Personen ihr duales Studium zur/zum Diplomverwaltungswirt/in. Hinzu kommen weitere Ausbildungs- und Studiengänge in der Verwaltungsinformatik.

„Ich bekomme ein monatliches Einkommen, habe 30 Tage bezahlten Urlaub im Jahr, flexible Arbeitszeiten und zahle keine Studiengebühren – das ist kaum zu schlagen“, sagt Steffen. Wie alle Nachwuchskräfte der SVLFG wird auch er von den Ausbildern persönlich betreut und ist dadurch von Anfang an in die Teamarbeit eingebunden. „Ich lerne alle Zweige der Sozialversicherung kennen, also die Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung. Das macht die ganze Sache sehr abwechslungsreich und interessant“, weiß der 33-jährige zu berichten. Nach erfolgreichem Abschluss möchte die SVLFG ihren Absolventen einen Anstellungsvertrag anbieten. Der moderne und zukunftsichere Arbeitsplatz lässt Familie und Beruf gut miteinander vereinbaren.

Bewerbungen können per Mail an [bewerbung@svlfg.de](mailto:bewerbung@svlfg.de) geschickt werden. An welchen Standorten der SVLFG welche Möglichkeiten angeboten werden und welche Bewerbungsfristen gelten, findet sich – wie weitere Details zu den Ausbildungs- und Studiengängen – im Internet unter: [www.svlfg.de/ausbildung-studium](http://www.svlfg.de/ausbildung-studium)

---

## **Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen**

### **Sanierung des Wertstoffzentrums Geislingen**

#### **Am 16.09.2020 sind keine Anlieferungen möglich**

Zum 01.04.2017 hat der AWB den Betrieb des Wertstoffzentrums in Geislingen übernommen. Seitdem wurde die Annahmepalette für Wertstoffe stetig erweitert. Das zwangsläufig sowohl zu einem erhöhten Besucheraufkommen, als auch zum häufigerem Austausch der Container führt. Mit den Jahren wurde die Hoffläche stark in Mitleidenschaft gezogen und weist mittlerweile größere Beschädigungen auf. Bislang gelang es die Fläche durch Ausbesserungsmaßnahmen immer wieder notdürftig zu reparieren. Mittlerweile haben die Beschädigungen jedoch einen Umfang angenommen, der eine Komplettsanierung der Asphaltierung unumgänglich macht.

Die Baumaßnahmen beginnen am 21.09.2020 und dauern voraussichtlich bis zum 16.10.2020. In dieser Zeit steht zur Entsorgung der Wertstoffe in unmittelbarer Nähe eine Ausweichstelle zur Verfügung. Das Provisorium befindet sich zwischen Wertstoffzentrum und der Fils, am Ende der Stichstraße, die östlich

des Wertstoffzentrums von der Neuwiesenstraße abzweigt. Der Umzug der Container auf das Provisorium findet am 16.09.2020 statt. An diesem Tag bleibt das Wertstoffzentrum geschlossen.

---

## **Landratsamt Göppingen - Kreisjugendamt**

### **9. September: Tag des alkoholgeschädigten Kindes**

Es war die Idee von Eltern sowie Pflegeeltern von alkoholgeschädigten Kindern aus Neuseeland, den USA, Kanada und Südafrika, die sich zusammengeschlossen haben und den 9.9. zum "Internationalen Tag des alkoholgeschädigten Kindes" erklärt haben. Seit 1999 wird folglich jedes Jahr an diesem Datum an die schädlichen Folgen aufmerksam gemacht, die Alkohol- und Tabakkonsum während der Schwangerschaft nach sich ziehen. Im Gedächtnis bleibt der 9.9. auch deswegen, weil das Datum daran erinnern soll, dass eine Schwangerschaft neun Monate dauert, in denen ein kleiner Mensch wohl behütet und geborgen im Mutterleib wachsen darf – es sei denn, er wird durch den Alkohol- und Tabakkonsum der Mutter vergiftet. Jedes Jahr kommen in Deutschland ca. 10.000 Kinder mit einer alkoholbedingten Fetalen Alkoholspektrum-Störung zur Welt. Mindestens 2.000 Kinder davon weisen das Vollbild des Fetalen Alkoholsyndroms auf.

Helena Schniepp, die Beauftragte für Suchtprävention im Landkreis Göppingen erklärt: "Jede Schwangere sollte sich bewusst sein, dass sie mit jedem Schluck Alkohol ihrem Ungeborenen erheblichen Schaden zufügt. Alkohol ist ein Zellgift, welches ungefiltert das Baby im Bauch erreicht. Leider ist immer noch die Meinung weit verbreitet, dass ein Gläschen Sekt oder Bier keinen Schaden anrichten kann. Doch auch kleinste Mengen Alkohol können irreparable geistige und körperliche Entwicklungsstörungen hervorrufen. Die meisten alkoholgeschädigten Kinder sind ein Leben lang auf Hilfe angewiesen. Das Fetale Alkoholsyndrom mit all seinen Sepktrumsstörungen ist also eine zu 100% vermeidbare Erkrankung. Aus diesem Grund ist es mir sehr wichtig, mit Nachdruck den Hinweis zu geben, dass werdende Mütter während der Schwangerschaft und während der Stillzeit vollständig auf den Konsum von Alkohol und Tabak verzichten sollen. "Dass dies nicht immer leicht fällt, steht außer Frage. Eine gute Unterstützung bietet hierbei die Internetplattform IRIS unter [www.iris-plattform.de](http://www.iris-plattform.de), die nicht nur verschiedene Informationen bereit hält, sondern auch eine anonyme Onlineberatung für Schwangere anbietet.

Weiterführende Informationen unter:

[www.kenn-dein-limit.de/alkohol/schwangerschaft-und-stillzeit](http://www.kenn-dein-limit.de/alkohol/schwangerschaft-und-stillzeit)  
[www.familienplanung.de/schwangerschaft/das-baby-vor-gefahren-schuetzen/alkohol/](http://www.familienplanung.de/schwangerschaft/das-baby-vor-gefahren-schuetzen/alkohol/)

---

## **Polizeipräsidium Ulm**

### **Region – Schulweg muss sicherer werden, die Polizei kontrolliert.**

Jedes Jahr verunglücken Kinder auf dem Weg zur Schule oder nach Hause. Im letzten Schuljahr kam ein Kind im Bereich des Polizeipräsidiums Ulm sogar ums Leben. Unfälle auf dem Schulweg zu vermeiden ist eines der Ziele der Polizei. Deshalb kontrolliert sie.

16 Schulwegunfälle registrierte die Polizeiliche Unfallstatistik für den Bereich des Polizeipräsidiums Ulm im vergangenen Schuljahr. Bei diesen Unfällen in den Landkreisen Alb-Donau, Biberach, Göppingen, Heidenheim und in Ulm wurden 14 Kinder verletzt, sieben davon schwer. Ein Kind starb. Die Polizei weiß, dass sich viele Unfälle vermeiden lassen. Denn die Ursachen der Verkehrsunfälle setzen die Menschen. Bei den 16 Schulwegunfällen waren nur in sechs Fällen die Schülerinnen und Schüler die Verursacher. Knapp zwei Drittel der Unfälle wurden also von anderen verursacht. Insbesondere durch falsches Verhalten an Fußgänger-

gerüberwegen oder sonst gegenüber Fußgängern. Deshalb ist die Polizei in erster Linie auf den Schulwegen unterwegs, um das Verhalten der Fahrer am Zebrastreifen oder an Bushaltestellen zu überwachen. Sie überwacht aber auch die Vorfahrtsregelungen. Denn Missachten der Vorfahrt ist eine der Hauptursachen schwerer Verkehrsunfälle. Zusammen mit zu schnellem Fahren gehört sie zu den Unfällen, die auf Eile zurückzuführen sind. „Eile ist im Straßenverkehr fehl am Platz“, sagt die Polizei. So war etwa überhöhte Geschwindigkeit die Ursache für den schweren Verkehrsunfall, bei dem Ende November ein 13-Jähriger in Giengen an der Brenz getötet wurde. Ein 18-Jähriger war mit seinem Auto zu schnell abgebogen und deshalb von der Straße abgekommen. Sein Auto prallte gegen einen Mast der umstürzte und den Buben traf. Natürlich gehört auch die Überwachung der Halte- und Parkverbote zu den Schwerpunktaufgaben der Polizei. Denn solche Verbote werden gerade dort aufgestellt, wo sie zur Sicherheit des Verkehrs erforderlich sind. Wer trotzdem dort hält oder parkt, gefährdet sich und andere, auch und gerade die Kinder. Und die Polizei schaut in die Autos, in denen Kinder sitzen. Denn viel zu oft sind Kinder nicht oder falsch angegurtert. Im Falle eines Unfalls wird es dann gefährlich: Bei einem Aufprall mit Tempo 50 „wiegt“ jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein etwa 30 Kilogramm schweres Kind wird also zu einem 900-Kilogramm-Koloss. Deshalb ist das Risiko für Kinder ohne passenden Kindersitz, bei einem Unfall tödliche oder schwerste Verletzungen zu erleiden, siebenfach höher. Die Polizei will mit ihren Kontrollen das Leid, das durch solche Unfälle entsteht, vermeiden helfen.

Doch wie kommen Kinder sicher zur Schule und nach Hause? Die Kommunen erarbeiten dazu Schulwegpläne. Das heißt, sie veröffentlichen die Routen, die für die Kinder zur Schule die sichersten sind. Das sind nicht immer die kürzesten Wege, aber es ist besser, eine Minute länger unterwegs zu sein als gar nicht anzukommen. Die Polizei empfiehlt den Eltern, bei den Bürgermeisterämtern nach den Schulwegplänen zu fragen. Meist werden sie jedoch rechtzeitig im Mitteilungsblatt der Gemeinde veröffentlicht. Die Schulwegpläne ersetzen aber nicht die Erziehung, zu der auch das Üben des Schulwegs gehört. Diese Verkehrserziehung sollte schon Tage vor dem ersten Schultag erfolgen, damit die Eltern ausreichend Zeit haben, den Kindern unterwegs genau zu erklären, warum man sich wie verhält, um sicher anzukommen. „Mit dem Fahrrad sollten Kinder erst zur Schule fahren, wenn sie die Radfahrausbildung absolviert haben“, empfiehlt die Polizei. Erst dann hätten die Kinder auch das richtige Alter, um sich sicher mit dem Fahrrad im Straßenverkehr bewegen zu können. Der Fahrradhelm gehört dann selbstverständlich dazu. Denn er kann vor schweren Kopfverletzungen schützen, das ist bei Fachleuten unumstritten. Auch das Busfahren will gelernt sein. Dazu gibt die Polizei Tipps unter <https://busfahren.gib-acht-im-verkehr.de>.

Unter [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de) gibt die Polizei auch praktische Tipps, welche Alternativen es zu Elterntaxi gibt. Denn das Kind zur Schule zu fahren und abzuholen sollte aus Sicht der Polizei die Ausnahme sein. „Kindern wird so die Chance genommen, die Teilnahme am Straßenverkehr zu üben. Sie werden verunsichert, statt sie für das Leben selbstbewusster zu machen“, sagt die Polizei. Kinder könnten zum Beispiel in Gruppen gehen, anfangs noch begleitet von Erwachsenen oder älteren Schülern. „Die Polizei wird ihren Teil dazu beitragen, dass die Kinder sicher unterwegs sind. Aber Sicherheit geht alle an, deshalb muss auch jeder seinen Teil dazu beitragen“, ermuntert die Polizei alle, sensibel ins neue Schuljahr zu starten.

**30 km/h in den Wohngebieten  
unseren Kindern zuliebe**



## Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,  
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)  
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)  
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

### Liebt Wahrheit und Frieden!

(Sacharja 8, Vers 19)

Wer in nächster Zeit den Gottesdienst besuchen möchte, sollte sich bitte bei Jürgen Lehmann ([juergen.lehmann@t-online.de](mailto:juergen.lehmann@t-online.de) oder 01622497110) vorher anmelden.

Do., 10.09.: keine Hauskreise

So., 13.09.: 09.15 Uhr Gebet für den Gottesdienst  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Hans Harter

### Wer sein Leben Jesus übergibt, bekommt ewiges Leben! Zu Gott muss man keinen Mindestabstand einhalten.

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus der Volksmision statt.

Auf unserer Homepage können wir täglich Gedanken zur Losung und natürlich auch die zugehörige Tageslosung lesen. Täglich neue Telefonkurzpredigt: 02681/3035

Predigten im Internet über [www.vm-geislingen.de](http://www.vm-geislingen.de)  
Internet: [www.volksmision-donzdorf.de](http://www.volksmision-donzdorf.de)

## Zeugen Jehovas



**Wöchentliches Bibellesen  
2.Mose 25 - 26**

**Samstag, 12.09.2020, 17.30 Uhr** Öffentlicher Vortrag (Stream aus Selters)

### „Wer ist wie Jehova unser Gott?“

Schöpfer, Allmächtiger, Vater, Herr des Himmels, wer wollte oder könnte sich mit diesen Superlativen messen? Sie stehen nur für einen einzigen im gesamten Universum, Jehova Gott. Nur er allein, hat die Macht und auch die Liebe zu uns, all diesen Titeln gerecht zu werden. Zwar maßen sich viele Menschen an ebenso betrachtet zu werden, jedoch keiner konnte und kann die Erwartungen, die man in sie setzte auf Dauer zu erfüllen. Im Gegenteil, meist stellten sich die größten Führer und Vorbilder der Menschen als die schlimmsten Lügner, Betrüger und Verführer der Menschheit heraus. Keiner ist wie Jehova unser Gott. Diese Tatsache genügt, um nur Ihm und keinem Menschen unser Vertrauen und unsere Hingabe zu schenken.

**18.05 Uhr** Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

**„Sei überzeugt, dass du die Wahrheit hast.“**

### Donnerstag, 17.09.2020, 19.15 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft

In den Kapiteln 25 und 26 aus 2. Mose werden mit der Stiftshütte und deren Ausstattung die wichtigsten Symbole der Heiligkeit Jehovas erläutert. Insbesondere die Bedeutung der Bundeslade, die im Allerheiligsten Abteil stehen sollte, werden wir in unserer ersten Ansprache besser kennenlernen. Jehova gab Moses eine genaue Bauanleitung und legte fest das sie als heiliges Archiv für die Gesetzestafeln dienen sollte. Vor allem wurde sie mit Gottes Gegenwart in Verbindung gebracht, weshalb nur der Hohepriester nur an einem bestimmten Tag davor erscheinen durfte. Im weiteren Verlauf lernen wir auch noch die anderen Ausrüstungsgegenstände und deren Bedeutung genauer kennen. Den Abschluss macht unser „Jesus, der Weg Buch“. Heute Kapitel 132 „An den Pfahl.“

Wir ermuntern Sie sich diese Interessanten Betrachtungen nicht

entgehen zu lassen. Sollten Sie an einer dieser Zoom Zusammenkünfte teilnehmen wollen, so melden sie sich bitte unter jodue@gmx.de oder Tel: 0157-70279091. Weitere Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf unserer Webseite jw.org.

## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Geislingen (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen  
www.baptisten-geislingen.de

**Sonntag, 13. September**

**10.00 Uhr Gottesdienst im Biergarten des Geislinger Stadtparks**

Wegen der Coronabestimmungen bitte alle Gottesdienstbesucher namentlich anmelden bei Pastor@efg-geislingen.de oder Telefon 07331 9 46 47 58.

## Aus den umliegenden Gemeinden

### Musikschule Donzdorf



**Geschäftsstelle:**

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf  
3. Stock, Zimmer 312  
Telo. 0 71 62 / 922 - 312 oder -320  
Fax 0 71 62 / 922 - 525  
E-Mail: musikschule@donzdorf.de  
Geschäftszeiten: Mo.- Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung



### Infotag an der Musikschule Donzdorf

Am Samstag, 19. September öffnet die Musikschule Donzdorf die Pforten des Schlosses zum „Tag der offenen Tür / Orientierungstag“. Alle Kinder, die noch auf der Suche nach ihrem Musikinstrument sind und deren Eltern sowie interessierte Erwachsene, sind eingeladen vorbeizukommen. Von 10 bis 12 Uhr geben die Lehrer aller Instrumente, die an der Musikschule unterrichtet werden, Tipps zur richtigen Instrumentenwahl. In den Musikschulräumen im Schloss und bei gutem Wetter auch im Außenbereich des Schlosses, können fast alle Musikinstrumente ausprobiert werden. Kinder, die bereits ein Instrument, wie z.B. eine Blockflöte zuhause haben, können diese gerne zum Tag der offenen Tür mitbringen.

Bei den meisten Instrumenten bietet die Musikschule Anfangsunterricht auf kindgerechten Instrumenten an. Außerdem können Interessenten einen Schnupperkurs bei einer Lehrkraft der Musikschule belegen. Dieser Kurs umfasst 1 oder 2 Unterrichtseinheiten zu je 30 Minuten im Einzelunterricht, der individuell mit der Lehrkraft vereinbart wird.

### ANMELDUNG zum Musikschulunterricht

Ab 1. Oktober beginnt an der Musikschule Donzdorf das neue Musikschuljahr.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jetzt angemeldet werden:

- zur **Musikalischen Grundausbildung (MGA)** Blockflöte, Keyboard oder Melodica

- zum **Instrumentalunterricht.**

Je früher die Anmeldung abgegeben wird, desto eher können die Wünsche (Lehrerwahl, Gruppenbildung ...) berücksichtigt werden.

**Kindergartenkinder**, die ab Oktober bei der Musikalischen Früherziehung (MFE) mitmachen möchten (ab 4 Jahre, Stichtag: 30.06.2016) dürfen mit Ihren Eltern im September zu einem Schnuppertermin kommen (Termine werden noch bekannt gegeben).

Wir freuen uns über viele Interessenten an diesen Schnuppertagen!

### INSTRUMENTEN-KENNELNERN-ANGEBOT:

1. Wir bieten Ihnen/Ihrem Kind die Möglichkeit, den Unterrichtsablauf, das Instrument und den Musiklehrer unverbindlich und kostenlos kennen zu lernen (zuhören/zuschauen während einer Unterrichtsstunde).

2. Außerdem können Sie/Ihr Kind einen Schnupperkurs bei einer Lehrkraft der Musikschule belegen. Dieser Kurs umfasst 1 oder 2 Unterrichtseinheiten zu je 30 Minuten im Einzelunterricht, der individuell mit der Lehrkraft vereinbart wird.

Das Entgelt für den Schnupperkurs beträgt 13,90 Euro bzw. 27,80 Euro.

### UNSER UNTERRICHTSANGEBOT:

#### Blechblasinstrumente:

Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Tuba

#### Holzblasinstrumente:

Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon

#### Streichinstrumente:

Geige, Bratsche, Cello

#### Tasteninstrumente:

Klavier, Akkordeon, Keyboard, Melodica, Orgel

#### Zupfinstrumente:

Gitarre, E-Gitarre, E-Bass

#### Sonstiges:

Schlagzeug/Percussion



### Anmeldung:

Hiermit melde ich mich/meine(n) Tochter/Sohn zum

**Zuhören/Zuschauen bei einer Unterrichtsstunde**

**Schnupperkurs:**     1 x 30 Min.     2 x 30 Min.

bei der Musikschule Donzdorf an:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_

Erz.-berechtigter: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Instrument: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



### Sommerferien

Während der Sommerferien ab Donnerstag, 30. Juli bis Freitag, 11. September findet kein Musikschulunterricht statt.

Ab Montag, 14. September beginnt der Unterricht wieder zu den gewohnten Unterrichtszeiten.

Sollte dies nicht mehr möglich sein, so setzen Sie sich bitte mit der Lehrkraft oder dem Musikschulbüro in Verbindung.

Wir wünschen allen Schülerinnen, Schülern und Eltern sonnige und erholsame Ferien.

## Terminvorschau:

**Sa., 19.09.:** **Tag der offenen Tür / Orientierungstag**  
Instrumente sehen – hören – ausprobieren  
10.00 – 12.00 Uhr in den Räumen der Musikschule  
Schloss Donzdorf

## Stadtseniorenrat Donzdorf



[www.stadtseniorenrat-donzdorf.de](http://www.stadtseniorenrat-donzdorf.de)

### PC-Treffpunkt startet wieder!

Am Montag, den 14.09.2020 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Stadthalle Donzdorf, Vereinsraum 1 findet nach längerer Pause wieder der PC-Treffpunkt statt. Das Angebot richtet sich an alle Interessierten ohne oder mit Vorkenntnissen, die mit Freude den Umgang mit dem PC erlernen oder ihr Wissen erweitern möchten unter fachlicher Anleitung und im gegenseitigen Austausch.  
Bitte den eigenen Laptop mitbringen.

### Bürgerbus

Am Dienstag, den 22.09.2020 um 9.30 Uhr (nach der Rentnermesse) besteht die Möglichkeit, den Bürgerbus im östlichen Schlosshof zu besichtigen und Informationen zu erhalten.

## Stadtbücherei Donzdorf

### HEISS AUF LESEN 2020

#### Urkunden- und Preisausgabe des Sommerleseclubs ab 28. September

Auch in diesem Jahr wurde in den Sommerferien wieder fleißig gelesen.  
Aufgrund der Corona-Situation kann in diesem Jahr leider keine Abschlussparty stattfinden. Stattdessen können Urkunde und Preis ab 28. September zu den regulären Öffnungszeiten in der Bücherei abgeholt werden. Wer sein Logbuch noch nicht abgegeben hat, sollte bis spätestens 17. September in die Bücherei kommen. Kinder, die bis zum Ende der Ferien im Urlaub waren, können bis dahin auch noch ihre gelesenen Bücher vorstellen. Jeder Teilnehmer, der 3 Bücher gelesen hat, bekommt eine Urkunde und darf einen Preis ziehen. Der Hauptpreis ist eine Tageskarte für 4 Personen in den Erlebnispark Tripsdrill.  
Urkunden und Preise können bis Ende Oktober abgeholt werden.

*HEISS AUF LESEN© wird von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Stuttgart koordiniert. Ziel dieses Angebots in den Sommerferien ist es, dass Kinder und Jugendliche mit Freude lesen und darüber erzählen und dass so ihre Lese- und Sprachfähigkeit spielerisch gefördert wird.*

## Liederkrantz 1836 Donzdorf e. V.

[www.liederkrantz-donzdorf.de](http://www.liederkrantz-donzdorf.de)



### Singstunden in Corona-Zeiten

Liebe Sängerinnen und Sänger, leider haben wir nach wie vor keine geeigneten Möglichkeiten gefunden, unter den aktuellen Corona-Vorgaben einen vernünftigen Proben- und Singbetrieb wieder aufzunehmen. Von daher finden nach wie vor bis auf weiteres keine Singstunden statt. Wir bitten deshalb um eure

Vorschläge, wie wir unser Vereinsleben in diesen Zeiten irgendwie „beleben“ können. Wir sammeln eure Ideen für unsere nächste Präsidiumssitzung, die voraussichtlich Ende September stattfindet, um ein „Alternativprogramm“ zusammenzustellen. Schickt die Ideen gerne per Post, E-Mail, SMS, WhatsApp, telefonisch oder wie auch immer direkt an Roman Kotschi, Telefon 0151 / 645 13 851, email: roman.kotschi@liederkrantz-donzdorf.de, Anschrift: Egerstraße 19/1, 73072 Donzdorf. Bitte berücksichtigt bei euren Vorschlägen die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Wir freuen uns auf eure Vorschläge!

### 3. Oktober – Deutschland singt!

Die bundesweite Initiative lädt alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern in allen Städten und Dörfern ein, um ein Zeichen der Einheit und Dankbarkeit zu setzen. Zehn Lieder, vom Choral über Pop bis zum Gospel stehen dabei im Mittelpunkt. Chöre und Musikgruppen sind aufgerufen, diesen Tag mitzugestalten.

Am 18. März 1990 wurde in der ehemaligen DDR zum ersten Mal in einer freien Wahl eine Volksvertretung gewählt – das war das erste parlamentarische Zeichen der Freiheit und des Siegs der Demokratie über die Diktatur im Arbeiter und Bauernstaat. Wie immer die Menschen dieses Landes heute persönlich auf die Ereignisse der Friedlichen Revolution vor nun über 30 Jahren zurückblicken – viele Menschen sind dankbar für die Wiedervereinigung und für 75 Jahre Frieden in unserem Land. Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“ hat sich daher zum Ziel gesetzt, den Tag der Deutschen Einheit in ganz Deutschland singend mitzufeiern und dadurch positiv zu prägen. Die verbindende Idee der Dankbarkeit im Zeichen der Wiedervereinigung Deutschlands hat nun auch die Kommission der Bundesregierung „30 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“ überzeugt, die der Initiative im Rahmen ihrer letzten Sitzung am 27. Januar 2020 ihre Unterstützung zugesagt hat. Das gemeinsame Singen in allen Großstädten, Städten und Dörfern am 3. Oktober soll ein Zeichen der Dankbarkeit und ein Impuls für gelebte Einheit und Freiheit sein. Wir feiern mit der Initiative unsere Demokratie, die Zivilcourage der Friedlichen Revolution und setzen zudem mit den Kerzen ein Zeichen des Friedens und der Hoffnung gegen die um sich greifende Angst und Geschichtsvergessenheit. Mittlerweile haben sich schon über 130 Chöre/Gemeinden angemeldet. Gemeinsam singen bringt die Menschen aus allen Kulturen und Generationen zusammen. Um 19.00 Uhr sollen gleichzeitig im ganzen Land 10 verbindende Lieder wie Volkslieder, Spirituals, Popsongs, Gospels, Choräle und Schlager gesungen werden und so die Bereitschaft fördern, sich für die friedvolle Weiterentwicklung der Einheit und Demokratie in unserem Land aktiv einzusetzen. Die Initiative hat bereits viele Unterstützer und Förderer gefunden, wie auch die Kooperation mit dem Projektträger Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V., weiteren kirchliche Chorverbänden, Netzwerken und Bewegungen zeigt. Schirmherr der Initiative ist der EKD Ratsvorsitzende Bischof Heinrich Bedford-Strohm.

Weitere Infos und Anmeldung unter: [www.3oktober.org](http://www.3oktober.org)

### Liederkrantz Digital

Auf unserer Homepage [www.liederkrantz-donzdorf.de](http://www.liederkrantz-donzdorf.de) gibt es aktuelle Informationen sowie weitere Kontaktdaten. Wer möchte, kann sich auch für unseren elektronischen Newsletter anmelden, bitte einfach eine e-mail an [roman.kotschi@liederkrantz-donzdorf.de](mailto:roman.kotschi@liederkrantz-donzdorf.de) schicken oder unter 0 71 62 / 30 50 142 anrufen.

## Schwäbischer Albverein OG Donzdorf

[www.donzdorf.albverein.eu](http://www.donzdorf.albverein.eu)



### Seniorenwanderung

Wir treffen uns am **Donnerstag, den 17.09.20** im Schlosshof um 14.00 Uhr.  
Danach starten wir unsere erste Seniorenwan-

derung seit der Pandemie, um ein paar gemütliche Stunden miteinander zu verbringen.

Unsere Wanderung führt uns zur Gaststätte am Golfplatz, wo wir herzlich willkommen sind. Dort können auch die Nichtwanderer um ca. 15.30 Uhr nachkommen. Bitte Maske mitbringen, um die Vorschriften beachten zu können.

---

## Messelberg-Sternwarte Donzdorf



### Schülerferienprogramme

Wegen der Covid-19-Pandemie konnten die Schülerferienprogramme von Donzdorf, Ottenbach, Salach und Süßen nur in stark eingeschränktem Rahmen durchgeführt werden. An den jeweiligen Abenden gaben Hans-Joachim Brinck und Reiner Hartmann zuerst einen Einblick in die Größen und Entfernungen, die im Weltall herrschen. Alle Sterne am nächtlichen Firmament sind Sonnen (mit Ausnahme der fünf sichtbaren Planeten), sie sind selbstleuchtend und bestehen aus verschiedenen Gasen und Plasma. Es gibt kleinere Sterne als unsere Sonne, jedoch auch weitaus größere Sterne als unsere Sonne. Die beiden Referenten präsentierten auch Bilder und Filmsequenzen von den bemannten Mondlandungen sowie von den Planeten Mars, Jupiter und Saturn. Unsere Heimatgalaxie selbst, die Milchstraße, besteht aus etwa 300 Milliarden Sternen (unsere Sonne ist ein Stern davon). Im gesamten Weltall wiederum existieren schätzungsweise eine Billion Galaxien. Anschließend konnten die Kinder die großen Fernrohre des Observatoriums bestaunen. Die Abende wurden von H.-J. Brinck, R. Hartmann, S. Hoyler und W. Kuckelsberg durchgeführt.

---

## DLRG Ortsgruppe Donzdorf



[www.donzdorf.dlrg.de](http://www.donzdorf.dlrg.de)

Die DLRG Ortsgruppe Donzdorf möchte nach den Sommerferien gerne wieder das DLRG-Training im Hallenbad aufnehmen. Wir sind gerade dabei ein Trainings- und Hygienekonzept zu erstellen. Der genaue Ablauf wird mit den Trainern derzeit ausgearbeitet, denn die mögliche Anzahl an Teilnehmern innerhalb einer Übungsstunde ist sehr begrenzt.

So ein Training, wie wir es gewohnt waren, wird es in der nächsten Zeit nicht geben können. Hier sind wir leider von der Landesregierung und den Vorgaben des DLRG-Bundesverbandes abhängig. Die Gültigkeit der allgemeinen Corona-Verordnung endet am 30.09.2020.

Somit können wir nächste Woche auch noch nicht mit dem Training beginnen.

Sobald genaueres bekannt ist, werden wir dies in den Vereinsnachrichten im Mitteilungsblatt der Stadt Donzdorf und auf unserer Homepage [www.donzdorf.dlrg.de](http://www.donzdorf.dlrg.de) bekannt geben.

---

## Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Göppingen

### Zukunftsfähige Notfallversorgung

**Mit einem symbolischen Spatenstich wurde der weitere Ausbau der Rettungswache Süßen auf den Weg gebracht.**

Die Ampel steht auf grün – nicht nur an der bestehenden großen Fahrzeughalle der Rettungswache Süßen. Gestern Vormittag fiel der Startschuss für den weiteren Ausbau der vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) und Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) gemeinsam getragenen Einrichtung. Mit dem symbolischen Spatenstich gaben DRK-Kreisverbandspräsident Peter Hofelich, AOK-Geschäftsführerin Heike Kallfass, Klinikgeschäftsführer Dr. Ingo Hüttner und weitere Partner die Bauarbeiten für die

„weitere qualitätvolle und zukunftsfähige Notfallversorgung der Menschen im Landkreis“, so Heike Kallfass in ihrem Grußwort, frei. Zunächst hatte Peter Hofelich zahlreiche Gäste aus dem Bereich der Gesundheitsversorgung und Kommunalpolitik begrüßt, darunter auch die Bürgermeister Marc Kersting aus Süßen und seinen Kollegen Markus Hick aus Gingen und sich gefreut, dass auch der DRK-Kreisverband mit haupt- und ehrenamtlichen Vertretern sein großes Interesse am Ausbau der Rettungswache belegte. Er erinnerte daran, dass der Standort Süßen 2004 zunächst provisorisch eingerichtet worden war. „Anfang der 2000er-Jahre konnten die gesetzlichen Hilfsfristen von Rettungsdienst und Notärzten nicht mehr eingehalten werden.“ Insbesondere Menschen in Notsituationen im mittleren Filstal und im Lautertal mussten zu lange warten, bis Hilfe eintraf. Mit der Rettungswache Süßen konnten diese Zeiten in kurzer Zeit deutlich reduziert werden und so war vor 15 Jahren beschlossen worden, sie dauerhaft einzurichten. Die Anzahl der Mitarbeitenden hatte laufend zugenommen, so dass die bestehenden Räume schnell nicht mehr ausreichten und „das Containerdorf fast größer ist als die Rettungswache selbst“, stellte Peter Hofelich fest. Die Wache, die das DRK seit zwei Jahren gemeinsam mit dem ASB betreibt, ist rund um die Uhr mit Notärzten und Notfallsanitärern besetzt und „ist für die Menschen im Herzen des Landkreises ein großer Gewinn“. Hofelich betonte, dass nicht zuletzt durch den Standort Süßen der Kreis Göppingen regelmäßig zu den Spitzenreitern im Land gehört, wenn es um die Einhaltung der Hilfsfristen geht.

Im vergangenen Jahr hatte der für das Rettungswesen im Landkreis zuständige Bereichsausschuss, dem die Rettungsdienste, Krankenkassen und Kliniken angehören, beschlossen, dem Süßener Provisorium ein Ende zu bereiten und den Wachenstandort auszubauen, so dass für alle Mitarbeitenden moderne Arbeitsplätze entstehen. „Die Präsenz des Rettungsdienstes wird von den Menschen in unseren Kommunen sehr positiv wahrgenommen“, freute sich Süßens Stadtoberhaupt Marc Kersting und dankte für den weiteren Ausbau „dieser wichtigen Grundversorgung hier am Ort“. „Nur wer sich bewegt, bewegt etwas“, stellte Heike Kallfass fest. „Wir bewegen hier sehr viel für die Menschen im mittleren Filstal und dem Lautertal“, fuhr die AOK-Geschäftsführerin fort. Denn „im Notfall zählt jede Minute“, mit der Investition in eine noch bessere Notfallversorgung „ist schnelle und sichere Hilfe weiter garantiert.“

Wasser in den Wein musste Peter Hofelich gießen. Er bedauerte, dass das Land seinen Verpflichtungen zur Übernahme eines Teils der Investitionskosten nicht ausreichend nachkommt. Eigentlich müsste es 90 Prozent der Kosten übernehmen. „Ganz bewusst wurde in Baden-Württemberg das Rettungswesen als Teil der Daseinsvorsorge nicht staatlich organisiert. Deshalb hoffen wir auf die finanzielle Entlastung, die wir eigentlich erwarten können.“

Insgesamt werden 1,6 Millionen Euro in den Ausbau der Rettungswache Süßen im Sommerauweg investiert. Aktuell sind dort 22 Rettungskräfte und drei Rettungsfahrzeuge rund um die Uhr stationiert. In einem Jahr soll der Erweiterungsbau bezogen werden.